

## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) 2015/830)

---

### Steinfels Easy Inox

---

---

#### **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

##### 1.1. Produktidentifikator

**Produktname** Steinfels Easy Inox  
**Produktnummer** 10294.0003/102094

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/des Gemischs** Reinigungsmittel

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Bezeichnung des Unternehmens** Steinfels Swiss  
Division der Coop Genossenschaft  
St. Gallerstrasse 180  
CH-8404 Winterthur  
Tel : 052 234 44 00  
Fax : 052 234 44 01  
info@steinfels-swiss.ch

**1.4. Notrufnummer** 145 (Tox Info Suisse)

**Ausgabedatum** 15.11.2017

**Version** 1

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 1, H318  
Aspirationsgefahr, Kat. 1, H304  
Gewässergefährdend, chronisch, Kat.3, H412

**Weitere Angaben** Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

### 2.2. Kennzeichnungselemente



**Signalwort** Gefahr

**Gefahrenhinweise** H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise** P202: Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
P280c: Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.  
P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P370+P378: Bei Brand: Zum Löschen Schaum verwenden.  
P501: Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

**Ergänzende Informationen** EUH208: Enthält d-Limonen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Produktidentifikator** Laureth-3, CAS-Nr. 68439-50-9

**2.3. Sonstige Gefahren** Keine bekannt.

---

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

Formuliertes Produkt.

Inhaltsstoffe		CLP Einstufung	Produktidentifikator
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	30% - 50%	Eye Irrit. 2 H319	CAS-Nr.: 112-34-5 EG-Nr.: 203-961-6 INDEX-Nr.: 603-096-00-8
Paraffinum Liquidum	30% - 50%	Asp. Tox. 1 H304	CAS-Nr.: 8042-47-5 EG-Nr.: 232-455-8

Naphtha (Erdöl), schweres Alkylatbenzin; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert	15% - 30%	Asp. Tox. 1 H304	CAS-Nr.: 64741-65-7 EG-Nr.: 265-067-2 INDEX-Nr.: 649-275-00-4 REACH Nr.: 05-2118367150-50-0000
Laureth-3	2.5% - 5%	Eye Dam. 1 H318, Aquatic Acute 1 H400	CAS-Nr.: 68439-50-9
d-Limonen	0.1% - 1%	Skin Irrit. 2 H315, Skin Sens. 1 H317, Aquatic Acute 1 H400, Aquatic Chronic 1 H410, Flam. Liq. 3 H226	CAS-Nr.: 5989-27-5 EG-Nr.: 227-813-5 INDEX-Nr.: 601-029-00-7

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

**Gefährliche Verunreinigungen** Keine bekannt.

---

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**

<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen. Nach Einatmen von Aerosol/Nebel falls erforderlich einen Arzt konsultieren.
<b>Hautkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Augenarzt konsultieren.
<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Wenn der Betroffene sich unwohl fühlt oder Veränderungen der Haut bemerkt, Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Ersthelfer muss sich selbst schützen. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine bekannt.

---

## **ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Alkoholbeständiger Schaum
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel</b>	Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Dieses Produkt ist nicht brennbar. Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsprodukt möglicherweise giftige und/oder reizende Verbindungen enthalten. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Dicht schliessender Schutzanzug tragen.

**Besondere Löscheinweise**

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Im Brandfall Tanks durch Wasserbesprühung kühlen.

---

***ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung***

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen in Sicherheit bringen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Wegen Rutschgefahr aufwischen.

**Hinweis für das Notdienstpersonal**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

**6.2. Umweltschutzmassnahmen**

Eindringen in den Untergrund vermeiden. Gewässer nicht verunreinigen. Wenn grössere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als Sonderabfall entsorgen. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

---

***ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung***

**7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Verschlucken, Haut- und Augenkontakt sowie Einatmen jeglicher entstehender Dämpfe ist zu vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Niemals Konzentrate direkt miteinander mischen. Erste-Hilfe-Massnahmen vor Arbeitsbeginn mit diesem Produkt festlegen. Aerosolbildung vermeiden. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Den Behälter fest verschlossen halten. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

**7.3. Spezifische**

Keine Information verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

**Expositionsgrenzwert(e)**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

**2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (CAS 112-34-5)**

Switzerland - Occupational

Developmental Risk Group C

Exposure Limits - Developmental Risk Groups

Switzerland - Occupational

10 ppm TWA [MAK]

Exposure Limits - TWAs - (MAKs)

67 mg/m<sup>3</sup> TWA [MAK]

Switzerland - Occupational

15 ppm STEL [KZW]

Exposure Limits - STELs - (KZWs)

101 mg/m<sup>3</sup> STEL [KZW]

EU - Occupational Exposure

10 ppm TWA

(2006/15/EC) - Second List of

67.5 mg/m<sup>3</sup> TWA

Indicative Occupational Exposure

Limit Values - TWAs

EU - Occupational Exposure

15 ppm STEL

(2006/15/EC) - Second List of

101.2 mg/m<sup>3</sup> STEL

Indicative Occupational Exposure

Limit Values - STELs

Austria - Occupational Exposure

15 ppm STEL [KZW] (4 X 15 min)

Limits - STELs - (MAK-KZWs)

101.2 mg/m<sup>3</sup> STEL [KZW] (4 X 15 min)

Austria - Occupational Exposure

10 ppm TWA [TMW]

Limits - TWAs - (MAK-TMWs)

67.5 mg/m<sup>3</sup> TWA [TMW]

Germany - DFG - Recommended

67 mg/m<sup>3</sup> TWA MAK (applies for the sum of the concentrations of

Exposure Limits - TWAs (MAKs)

Butyl diglycol and its acetate in air

can occur as vapor and aerosol at the same time)

10 ppm TWA MAK (applies for the sum of the concentrations of

Butyl diglycol and its acetate in air

can occur as vapor and aerosol at the same time)

Germany - DFG - Recommended

15 ppm Peak (applies for the sum of the concentrations of Butyl

Exposure Limits - Ceilings (Peak

diglycol and its acetate in air

Limitations)

can occur as vapor and aerosol at the same time)

100.5 mg/m<sup>3</sup> Peak (applies for the sum of the concentrations of

Butyl diglycol and its acetate in air

can occur as vapor and aerosol at the same time)

Germany - TRGS 900 -

10 ppm TWA AGW (The risk of damage to the embryo or fetus can

Occupational Exposure Limits -

be excluded when AGW and BGW values are observed

TWAs (AGWs)

sum of vapor and aerosol, exposure factor 1.5)

67 mg/m<sup>3</sup> TWA AGW (The risk of damage to the embryo or fetus

can be excluded when AGW and BGW values are observed

sum of vapor and aerosol, exposure factor 1.5)

**Paraffinum Liquidum (CAS 8042-47-5)**

Switzerland - Occupational

Developmental Risk Group C

Exposure Limits - Developmental

Risk Groups

Switzerland - Occupational

5 mg/m<sup>3</sup> TWA [MAK] (inhalable dust)

Exposure Limits - TWAs - (MAKs)

Germany - DFG - Recommended

5 mg/m<sup>3</sup> TWA MAK (respirable fraction)

Exposure Limits - TWAs (MAKs)

Germany - DFG - Recommended

20 mg/m<sup>3</sup> Peak (respirable fraction)

Exposure Limits - Ceilings (Peak

Limitations)	
Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs)	5 mg/m <sup>3</sup> TWA AGW (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, respirable fraction, exposure factor 4)
<b>d-Limonen (CAS 5989-27-5)</b>	
Switzerland - Occupational Exposure Limits - Developmental Risk Groups	Developmental Risk Group C
Switzerland - Occupational Exposure Limits - Sensitizers	Sensitizer
Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	7 ppm TWA [MAK]
Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs - (KZWs)	40 mg/m <sup>3</sup> TWA [MAK]
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - TWAs (MAKs)	14 ppm STEL [KZW]
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations)	80 mg/m <sup>3</sup> STEL [KZW]
Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs)	5 ppm TWA MAK
	28 mg/m <sup>3</sup> TWA MAK
	20 ppm Peak
	112 mg/m <sup>3</sup> Peak
	5 ppm TWA AGW (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, exposure factor 4)
	28 mg/m <sup>3</sup> TWA AGW (The risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed, exposure factor 4)

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

#### Handschutz

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Vollkontakt (Defintion Einsatz bis maximal 480 Minuten)  
Material: Butylkautschuk  
Minimale Schichtdicke: 0.47mm +/-0.05mm  
Durchbruchzeit gemessen: 480 Minuten  
Material getestet: Butoject 897+ Spritzkontakt (Defintion Einsatz bis maximal 30 Minuten)  
Material: Nitrilkautschuk  
Minimale Schichtdicke: 0.2mm  
Material getestet: Dermatril (R) P 743 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

#### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz.

#### Haut- und Körperschutz

Zum Schutz gegen Spritzer beim Giessen: Gummi- oder Plastikschürze. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Thermische Gefahren

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

**Begrenzung und Überwachung  
der Umweltexposition**

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

---

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Aussehen</b>	Flüssig.
<b>Farbe</b>	Klar.
<b>Geruch</b>	Charakteristisch.
<b>Geruchschwelle</b>	Nicht bestimmt.
<b>pH-Wert:</b>	nicht anwendbar
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Flammpunkt:</b>	80
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Entzündbarkeit:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdichte:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Relative Dichte:</b>	0.869
<b>Wasserlöslichkeit:</b>	nicht mischbar
<b>Verteilungskoeffizient (n- Oktanol/Wasser):</b>	Nicht bestimmt.
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Viskosität:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	nicht gefährlich
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Kein(e,er)

### **9.2. Sonstige Angaben**

<b>Allgemeine Eigenschaften des Produkts</b>	Keine Information verfügbar.
--	------------------------------

---

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

<b>10.1. Reaktivität</b>	Keine Information verfügbar.
<b>10.2. Chemische Stabilität</b>	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.
<b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine Information verfügbar.
<b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>	Nicht erforderlich.
<b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>	Keine.
<b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

---

Steinfels Easy Inox

Druckdatum  
15.11.2017

7 / 12

---

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

<b>Akute Toxizität</b>	<b>2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (CAS 112-34-5)</b> Dermal LD50 Rabbit = 2700 mg/kg (NLM_CIP) Oral LD50 Rat = 5660 mg/kg (NLM_CIP) <b>Paraffinum Liquidum (CAS 8042-47-5)</b> Oral LD50 Rat > 5000 mg/kg (IUCLID) <b>Naphtha (Erdöl), schweres Alkylatbenzin; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert (CAS 64741-65-7)</b> Dermal LD50 Rabbit > 2000 mg/kg (IUCLID) Inhalation LC50 Rat > 5.04 mg/L 4 h(IUCLID) Oral LD50 Rat > 7000 mg/kg (IUCLID) <b>d-Limonen (CAS 5989-27-5)</b> Dermal LD50 Rabbit > 5 g/kg (CHEMVIEW) Oral LD50 Rat = 4400 mg/kg (CHEMVIEW) Oral LD50 Rat = 5200 mg/kg (CHEMVIEW)
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Hautreizung.
<b>Schwere Augenschädigung/Augenreizung</b>	Ätzend.
<b>Sensibilisierung der Atemwege / Haut</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Karzinogenität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Erfahrung am Menschen</b>	Keine Daten verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität** Keine Daten verfügbar.

### **2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (CAS 112-34-5)**

EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Anaerobic Degradation

The ingredient has not been tested.

EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database -

Readily biodegradable according to OECD guidelines.



Aerobic Degradation	
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	LC50 96 h Lepomis macrochirus 1300 mg/L [static] (EPA)
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	EC50 48 h Daphnia magna >100 mg/L (IUCLID)
Ecotoxicity - Freshwater Algae - Acute Toxicity Data	EC50 96 h Desmodesmus subspicatus >100 mg/L (IUCLID)
<b>Paraffinum Liquidum (CAS 8042-47-5)</b>	
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	LC50 96 h Lepomis macrochirus >10000 mg/L
<b>Naphtha (Erdöl), schweres Alkylatbenzin; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert (CAS 64741-65-7)</b>	
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	LC50 48 h Mysidopsis bahia 2 mg/L (IUCLID)
Ecotoxicity - Freshwater Algae - Acute Toxicity Data	EC50 72 h Pseudokirchneriella subcapitata 30000 mg/L (IUCLID)
<b>d-Limonen (CAS 5989-27-5)</b>	
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	LC50 96 h Pimephales promelas 0.619 - 0.796 mg/L [flow-through] (EPA)
	LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 35 mg/L (EPA)

#### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

#### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar.

#### **12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

#### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Information verfügbar.

#### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Information verfügbar.

---

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Ungebrauchtes Produkt**

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

#### **Ungereinigte Verpackungen**

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.

---

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### **ADR/RID**

Nicht unterstellt.

<b>IMDG</b>	Nicht unterstellt.
<b>IATA</b>	Nicht unterstellt.
<b>Weitere Angaben</b>	Keine.

---

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

<b>Rechtsvorschriften</b>	Inhaltsstoffe gemäss Verordnung (EG) 648/2004: >=15%; <30%: aliphatische Kohlenwasserstoffe Allergene Duftstoffe: d-Limonen Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 1. Merkblatt BG Chemie: M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe M017 Lösemittel M050 Umgang mit Gefahrstoffen (für die Beschäftigten) VOC (CH) = 55.78500000%
---------------------------	---

#### **2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (CAS 112-34-5)**

Switzerland - Volatile Organic Compounds (VOCs)	2909.4390
Switzerland - Chemical Risk Reduction Ordinance - Prohibited and Restricted Substances	Use restricted. See annex 2.3 in the regulations
EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Field of Application and/or Use	Solvent in hair dye products
EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Maximum Authorised Concentration	9 % MAC
EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Other Limitations and Requirements	No use in aerosol dispensers (sprays)
EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances	Use restricted. See item 55. (Conditions of restrictions 27 June 2010)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 46, hazard class 1 - low hazard to waters
<b>Paraffinum Liquidum (CAS 8042-47-5)</b>	
Switzerland - Plant Protection Products	Insecticide (listed under Paraffin oils)

EU - Plant Protection Products (1107/2009/EC) - Active Substances	Only uses as insecticide and acaricide may be authorised (important details in Commission Implementing Regulation 2017/555/EU, listed under part A) Conditions of use shall include, where appropriate, risk mitigation measures (important details in Commission Implementing Regulation 2017/555/EU, listed under part A) Member States concerned shall request - the submission of the specification of the technical material as commercially manufactured to verify the compliance with purity criteria of European Pharmacopoeia. 6.0. They shall ensure that the notifiers provides such information to the Commission by 30 June 2010 (important details in Commission Implementing Regulation 2017/555/EU, listed under part A)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 434, hazard class 1 - low hazard to waters
<b>Naphtha (Erdöl), schweres Alkylatbenzin; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert (CAS 64741-65-7)</b>	
EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances	Use restricted. See item 28. (P) Use restricted. See item 29. (P)
EU - REACH (1907/2006) - Appendix 2 - Carcinogens: Category 1B (Table 3.1) / Category 2 (Table 3.2)	Present (P)
EU - REACH (1907/2006) - Appendix 4 - Mutagens: Category 1B (Table 3.1) / Category 2 (Table 3.2)	Present (P)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates	Present ([265-067-2])
<b>Laureth-3 (CAS 68439-50-9)</b>	
EU - No-Longer Polymers List (67/548/EEC)	NLP No. 500-213-3 (>1<2.5 mol ethoxylated units)
EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances	Present
Germany - Water Classification (VwVwS) - Annex 2 - Water Hazard Classes	ID Number 670, hazard class 2 - hazard to waters
<b>d-Limonen (CAS 5989-27-5)</b>	
Switzerland - Volatile Organic Compounds (VOCs)	2902.1999
Switzerland - Plant Protection Products	Pheromone
EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Other Limitations and Requirements	The presence of the substance must be indicated in the list of ingredients referred to in Article 19[1][g] when its concentration exceeds: 0.001% in leave-on products, 0.01% in rinse-off products Peroxide value less than 20 mmoles/L

EU - Plant Protection Products  
(1107/2009/EC) - Active  
Substances

Member States shall pay particular attention to: (a) the protection of operators and workers  
(b) the risk to birds and mammals (important details in Commission Regulation 1165/2013/EU, listed under part B, Orange oil)  
Conditions of use shall include, where appropriate, risk mitigation measures (listed under part B, Orange oil)  
The applicant shall submit confirmatory information as regards (1) the metabolite fate of orange oil and the route and rate of degradation in soil  
(2) the validation of endpoints used in the ecotoxicological risk assessment. The applicant shall submit that information to the Commission, Member States and the Authority by 30 April 2016 (listed under part B, Orange oil)  
Product type: 12

EU - Biocides (2007/565/EC) -  
Substances and Product-Types Not  
to Be Included in Annexes I, IA and  
IB to Directive 98/8/EC  
EU - REACH (1907/2006) - List of  
Registered Substances

Present

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung** Nicht erforderlich.

---

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Schlüssel oder Legende für im  
Sicherheitsdatenblatt  
verwendete Abkürzungen und  
Akronyme**

Keine.

**Einstufungsverfahren**

Berechnungsmethode.

**Vollständiger Wortlaut der in den  
Kapiteln 2 und 3 aufgeführten  
Sätze**

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315: Verursacht Hautreizungen.  
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Information**

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

**Anwendungshinweise**

Nur für den gewerblichen Verwender.

**Haftungsausschluss**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung.